



BURLEY®

Betriebsanleitung & Sicherheitshinweise

Sitzverkleinerer Baby Snuggler 2010



BABYS 6 bis 12 Monate (max. 10 km/h) KLEINKINDER 12 Monate bis 2 Jahre (max. 24 km/h)



INHALT

EINFÜHRUNG

1	ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	2
2	ANHÄNGER VORBEREITEN	5
3	SITZVERKLEINERER MONTIEREN & KINDER SICHER ANGURTEN	6
4	PFLEGEHINWEISE	8
5	GARANTIEBESTIMMUNGEN	8

Herzlichen Glückwunsch!

Als anspruchsvoller Kunde haben Sie sich für einen Sitzverkleinerer (Baby Snuggler) von Burley entschieden. Durch höchste Qualität und einzigartiges Design zählen unsere Produkte weltweit zur absoluten Spitzenklasse. Dank des Burley-Sitzverkleinerers besteht die Möglichkeit, auch kleinere Kinder im Alter von ca. 6 Monaten bis zu ca. 2 Jahren in Burley-Kinderfahrradanhängern zu transportieren. Bei zweisitzigen Modellen verbleibt zusätzlich ausreichend Platz für ein zweites, älteres Kind oder ein zweites Kleinkind in einem weiteren Sitzverkleinerer oder einer Weber-Babyschale.



Abbildung 1

WICHTIG

Für einen reibungslosen Betrieb und ein Maximum an Sicherheit lesen Sie diese Betriebsanleitung vor dem Erstgebrauch bitte sorgfältig durch und beachten Sie sämtliche Sicherheitshinweise. Die Sicherheit Ihres Kindes könnte gefährdet werden, wenn Sie die Anweisungen nicht korrekt befolgen. Bewahren Sie die Anleitung sorgfältig auf, um später bei Bedarf darauf zurückgreifen zu können.

Wenn Sie Fragen zu Montage, Wartung oder Betrieb haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Burley-Fachhändler oder besuchen Sie uns im Internet unter www.burley.de.

Einführung

Der Burley-Sitzverkleinerer eignet sich für alle ein- und zweisitzigen Burley-Kinderfahrradanhängern ab Baujahr 2004, die über ein Fünfpunkt-Gurtsystem verfügen. Nehmen Sie daher bitte zusätzlich unbedingt Einsicht in die Betriebsanleitung Ihres jeweiligen Anhängermodells.

Vor Erstgebrauch machen Sie sich bitte gründlich mit der Funktionsweise des Sitzverkleinerers vertraut. Stellen Sie zudem sicher, dass das Fünfpunkt-Gurtsystem Ihres Burley-Kinderfahrradanhängers korrekt montiert ist. Nachdem Sie die Sicherheitshinweise und Instruktionen zum sicheren Angurten sorgfältig durchgelesen haben, kann es losgehen!

HINWEIS

Alle Angaben zu „links“ oder „rechts“ verstehen sich in Fahrtrichtung (d. h. Fahrer blickt nach vorne).

WARNHINWEIS

Burley-Sitzverkleinerer dürfen ausschließlich in Verbindung mit Burley-Kinderfahrradanhängern ab Baujahr 2004 verwendet werden, die über ein Fünfpunkt-Gurtsystem verfügen. Bei Montage in anderen/älteren Burley-Anhängern oder in Anhängermodellen anderer Hersteller ist eine sichere Funktion nicht gewährleistet. Sämtliche Montage- und Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung sowie in der Betriebsanleitung des jeweiligen Anhängermodells sind exakt und korrekt zu befolgen. Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

I ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Aufgrund ihres Alters und körperlichen Entwicklungsstands sind Babys (6–12 Monate) und Kleinkinder (12 Monate – ca. 2 Jahre) allgemein einem größeren Sicherheits- bzw. Gesundheitsrisiko ausgesetzt als ältere Kinder oder Erwachsene. Befolgen Sie daher bitte alle Montageschritte, Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Anleitung. Lesen

Sie vor Erstgebrauch des Sitzverkleinerers die folgenden Sicherheitshinweise unbedingt nochmals sorgfältig durch. Bei Fragen zu dieser Anleitung wenden Sie sich bitte an Ihren Burley-Fachhändler.

WICHTIG

Beachten Sie parallel bitte unbedingt auch sämtliche Montageschritte, Sicherheits- und Warnhinweise in der Betriebsanleitung Ihres jeweiligen Burley-Anhängermodells.

WARNHINWEIS

Das Radfahren (mit oder ohne Anhänger) ist allgemein mit gewissen Gefahren verbunden. Daher sind sämtliche Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Anleitung grundsätzlich vollständig und korrekt zu befolgen. Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

Kinder schützen

Kinder im Anhänger sind stets zu beaufsichtigen. Größere Kinder müssen grundsätzlich Schutzhelme tragen, die sich aufgrund von Alter und/oder körperlichem Entwicklungsstand noch nicht oder nur eingeschränkt für Babys/Kleinkinder eignen. Daher ist insbesondere darauf zu achten, dass sich Hals- und Kopfpartei eines Babys (6–12 Monate) vollständig innerhalb des Sitzverkleinerers befinden. Bei Kleinkindern (12 Monate – ca. 2 Jahre) fungiert der Sitzverkleinerer als zusätzliche, sichere Stützoption für den ganzen bzw. seitlichen Rückenbereich. Klären Sie bitte rechtzeitig in Rücksprache mit einem Arzt und Ihrem Burley-Fachhändler, ab welchem individuellen Alter und körperlichen Entwicklungsstand Ihr Kind frühstmöglich einen Schutzhelm tragen kann.

Babys, Kleinkinder und ältere Kinder dürfen grundsätzlich nur mit korrekt angelegtem Gurtsystem transportiert werden. Für ein Maximum an Stabilität und Sicherheit müssen einzelne Kinder in der Mitte zweisitziger Anhänger platziert werden. Überprüfen Sie Ihren Sitzverkleinerer gemäß den Angaben im Abschnitt „Pflegethinweise“ (4) auf Beschädigungen jeglicher Art.

Unterwegs muss regelmäßig der korrekte Sitz der Schultergurte überprüft werden (v. a. bei schlafenden Kindern). Stellen Sie zudem sicher, dass transportierte Kinder nicht in Kontakt mit den Rädern oder anderen Anhängerteilen kommen können. Ein- und Aussteigen bzw. An- und Abgurten von Anhängerinsassen sowie das Abstellen des Anhängers dürfen grundsätzlich nur bei angezogener Feststellbremse erfolgen. Benutzen Sie im Schiebetrieb grundsätzlich den Sicherungsriemen für das Handgelenk, um ein unkontrolliertes Wegrollen des Anhängers bei unbeabsichtigtem Loslassen des Schiebe- bzw. Multifunktionsbügels zu verhindern. Das Benutzen von Inlineskates/Rollschuhen und Rolltreppen in Verbindung mit Burley-Kinderfahrradanhängern ist grundsätzlich untersagt.

Nur Sitzverkleinerer und Anhänger in einwandfreiem Zustand verwenden

Überprüfen Sie Sitzverkleinerer und Anhänger grundsätzlich vor jedem Gebrauch auf technische Mängel und korrekte Montage. Besonderes Augenmerk ist dabei auf das Gurtsystem des Anhängers zu richten. Kontrollieren Sie zudem vor jedem Gebrauch grundsätzlich, ob die Feststellbremse des Anhängers einwandfrei funktioniert.

Anhänger dürfen niemals eigenmächtig verändert oder modifiziert werden, da dies die Verkehrs- und Betriebssicherheit extrem gefährden kann (z. B. durch Stabilitätsverlust, Bremswegverlängerung oder Umkippen). Zudem erlöschen durch eigenmächtige Veränderungen sämtliche Garantieansprüche. Von eigenmächtigen Modifikationen oder Veränderungen an Sitzverkleinerern ist ebenfalls grundsätzlich abzuweichen, da dies deren Stabilität stark negativ beeinträchtigen kann.

Parallel ist das sichere Angurten transportierter Babys/Kleinkinder dann nicht mehr ausreichend gewährleistet.

Fahrten mit beschädigten Anhängern und/oder Sitzverkleinerern sind grundsätzlich zu unterlassen. Beschädigte und/oder fehlende Teile müssen unverzüglich durch geeignete Neuteile ersetzt werden. Sämtliche erforderlichen Reparaturmaßnahmen an Anhänger oder Sitzverkleinerer sind grundsätzlich und ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal vorzunehmen.

Wenn Sie sich bezüglich Inspektion, Wartung oder Pflege von Anhänger und/oder Sitzverkleinerer unsicher fühlen, überlassen Sie dies bitte Ihrem Burley-Fachhändler.

Keine Anhänger/Produkte anderer Hersteller verwenden

Der Burley Sitzverkleinerer ist ausschließlich für eine Verwendung in Verbindung mit Fahrradanhängern von Burley vorgesehen. Die Montage des Burley Sitzverkleinerers in nicht kompatiblen Anhängern und/oder Produkten anderer Hersteller ist grundsätzlich strikt zu unterlassen. Ansonsten sind Funktion und Betriebssicherheit des Sitzverkleinerers nicht gewährleistet. Parallel erlöschen sämtliche Garantieansprüche.

Anwendungsbereich und begrenzte Höchstgeschwindigkeit beachten

Der Burley-Sitzverkleinerer darf ausschließlich in Verbindung mit Burley-Kinderfahrradanhängern ab Baujahr 2004 verwendet werden, die über ein Fünfpunkt-Gurtsystem verfügen. Bei Montage in anderen/älteren Burley-Modellen oder Anhängern anderer Hersteller ist eine sichere Funktion nicht gewährleistet.

Der Burley-Sitzverkleinerer ist in erster Linie für eine Verwendung im Schiebetrieb vorgesehen. Hierzu muss der Anhänger mit einem Walking- oder Jogging-Set von Burley versehen sein. Die Verwendung von Burley-Sitzverkleinerern in Verbindung mit dem optional erhältlichen Burley-Skiset ist aus Sicherheitsgründen zu unterlassen.

INGESCHRÄNKTER GESPANNBETRIEB

Optional ist ein eingeschränkter Gespann- bzw. Fahrbetrieb möglich. Dieser darf jedoch ausschließlich auf glattem, befestigtem Untergrund abseits befahrener Verkehrswege erfolgen. Das Überfahren von Hindernissen wie Bordsteinkanten oder Straßenbahngleisen ist unbedingt zu vermeiden. Stattdessen empfiehlt es sich, abzustiegen und das Gespann vorsichtig über das Hindernis zu schieben. Falls erforderlich, müssen Fahrrad und Anhänger dabei voneinander getrennt werden.

Ein unebener/unbefestigter Untergrund kann transportierte Babys/Kleinkinder außerdem in Unruhe und Angst versetzen und/oder zum Umkippen des Anhängers führen.

WICHTIG

Im eingeschränkten Gespannbetrieb können Babys/Kleinkinder aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht ständig vom Fahrer des Zugfahrrads beobachtet werden. Parallel sind sie aufgrund ihres körperlichen Entwicklungsstands aber noch nicht oder nur eingeschränkt in der Lage, eventuelles Unwohlsein entsprechend mitzuteilen. Beim Transport von Babys/Kleinkindern in Burley-Kinderfahrradanhängern ist daher besondere Sorgfalt und Aufsicht vonnöten. Kontrollieren Sie daher bitte in regelmäßigen Abständen, ob sich Ihre Kinder im Anhänger wohlfühlen. Zusätzliche Rückspiegel am Zugfahrrad erleichtern das Beobachten transportierter Kinder während der Fahrt.

Bezüglich des eingeschränkten Gespannbetriebs gelten folgende Alters-, Größen- und Gewichtsbeschränkungen:

Babys im Alter von 6 bis 12 Monaten:

Beim Transport von Babys (6–12 Monate) im eingeschränkten Gespannbetrieb ist die maximale Höchstgeschwindigkeit auf 10 km/h begrenzt. Höhere Geschwindigkeiten und/oder unebener Untergrund können Gesundheit und Wohlbefinden transportierter Babys durch auftretende Fliehkräfte und Vibrationen stark negativ beeinträchtigen.

Kleinkinder im Alter von 12 Monaten bis ca. 2 Jahren:

Beim Transport von Kleinkindern (12 Monate bis 2 Jahre) im normalen Gespannbetrieb ist die maximale Höchstgeschwindigkeit auf 24 km/h begrenzt. Grundvoraussetzung hierfür ist, dass das Kleinkind bereits vollständig und selbständig aufrecht sitzen kann. Der Sitzverkleinerer dient in diesem Fall als zusätzliche, sichere Stützoption für den ganzen bzw. seitlichen Rückenbereich. Diesbezüglich sind Körpergewicht/-größe auf maximal 15 kg/100 cm beschränkt, damit der Rückenbereich sicher und komfortabel vom Sitzverkleinerer umschlossen werden kann. Insbesondere bei schlafenden Kindern ist stets auf eine sichere und komfortable Sitzposition zu achten.

Kinder sollten unbedingt Schutzhelme tragen, sobald es ihr körperlicher Entwicklungsstand einwandfrei zulässt. Klären Sie diesbezüglich den frühestmöglichen Zeitpunkt bitte rechtzeitig in Rücksprache mit einem Arzt und Ihrem Burley-Fachhändler ab.

WICHTIG

Da Körpergewicht und -größe altersbedingt variieren können, müssen sie sorgfältig individuell überprüft werden, um unangenehme Einengungen zu vermeiden und eine einwandfreie Funktion des Sitzverkleinerers zu gewährleisten. Unabhängig davon ist auch in diesem Fall eine ausreichend entwickelte Hals- und Rückenmuskulatur von größter Wichtigkeit. Für eine Verwendung des Sitzverkleinerers im normalen Fahrbetrieb bis max. 24 km/h muss Ihr Kleinkind unbedingt vollständig und aufrecht sitzen können. Lassen Sie diese altersunabhängigen Grundvoraussetzungen bitte auf jeden Fall sorgfältig von einem Arzt überprüfen.

WARNHINWEIS

Babys/Kleinkinder besitzen eine vergleichsweise schwächere Hals- und Rückenmuskulatur. Zudem können sie aufgrund ihres Alters und körperlichen Entwicklungsstands noch keinen Schutzhelm tragen. Unfälle (z. B. durch Umkippen oder Überschlagen des Anhängers) gefährden Babys/Kleinkinder daher allgemein noch stärker als ältere Kinder. Bei Verwendung eines Burley-Sitzverkleinerers im eingeschränkten Fahrbetrieb sind ein Überschreiten der begrenzten Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h (Babys 6 bis 12 Monate) bzw. 24 km/h (Kleinkinder ab 12 Monate) und/oder das Fahren auf unebenem/unbefestigtem Untergrund grundsätzlich zu unterlassen. Die gesundheitliche Eignung von Babys/Kleinkindern für den eingeschränkten Gespann- bzw. Fahrbetrieb muss grundsätzlich vorab von einem Arzt überprüft werden. Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

WICHTIG

Wenn Sie technische Fragen zur Verwendung des Sitzverkleinerers im eingeschränkten oder normalen Fahrbetrieb haben, wenden Sie sich bitte unverzüglich an Ihren Burley-Fachhändler.

Umkippen verhindern

Wie bei allen Anhängern besteht auch bei Fahrradanhängern die Gefahr des Umkippens. Daher sollte das Überqueren von Bordsteinkanten, Schlaglöchern und anderen Hindernissen unbedingt vermie-

den werden. Transportierte Babys, Kleinkinder und Kinder müssen grundsätzlich korrekt angegurtet sein, sich während der Fahrt ruhig verhalten und dürfen sich keinesfalls herauslehnen oder ruckartig bewegen. Ansonsten kann die dadurch entstehende Gewichtsverlagerung zum Umkippen des Anhängers führen.

WARNHINWEIS

Umkippende Fahrradanhänger können zu schweren Unfällen und ernsthaften Verletzungen führen. Daher sind UNBEDINGT zu vermeiden:

- Unruhe, Herauslehnen oder ruckartige Bewegungen transportierter Kinder
- Das Überfahren von Schlaglöchern, Bordsteinkanten und anderen Hindernissen. Stattdessen empfiehlt es sich, abzusteigen und das Gespann vorsichtig über das Hindernis zu schieben
- Schnelle und/oder plötzliche Richtungswechsel
- Überschreiten der max. Zuladung von 34/45 kg (ein-/zweisitige Burley-Anhänger))
- Über- oder Unterschreiten der Deichselstützlast von 30–80 N (3–8 kg) durch unausgewogene Gewichtsverteilung
- Überschreiten der begrenzten Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h (Babys 6 bis 12 Monate) bzw. 24 km/h (Kleinkinder ab 12 Monate)
- Durchfahren von Steilkurven
- Mangelhaft montierte Räder
- Mangelhaft montierte Deichsel und/oder Anhängerkupplung
- Zu niedriger oder zu hoher Reifendruck

Nur Babys und Kleinkinder transportieren

Sitzverkleinerer von Burley sind ausschließlich für den Transport von Babys/Kleinkindern vorgesehen (Altersrahmen, Körpergröße und -gewicht beachten). Ältere bzw. größere Kinder dürfen ohne Verwendung eines Sitzverkleinerers angegurtet werden. Separate Zuladungen (Taschen, Spielzeug usw.) im Anhänger dürfen aufgrund des Verletzungsrisikos nicht scharfkantig sein und müssen grundsätzlich ausreichend gesichert werden. Zum Transport von Haustieren sind Burley-Sitzverkleinerer nicht geeignet.

Kinder an Anhänger gewöhnen

Babys/Kleinkinder und Kinder müssen durch kurze Testfahrten zunächst schrittweise an den Transport im Sitzverkleinerer/Anhänger gewöhnt werden und sind grundsätzlich zu beobachten. Burley-Anhänger dürfen nicht in Umgebungen verwendet werden, die transportierte Babys/Kleinkinder und ältere Kinder in Unruhe oder Angst versetzen können.

Altersrahmen, Körpergröße und -gewicht beachten

In Burley-Sitzverkleinerern dürfen ausschließlich Babys im Alter von 6 bis 12 Monaten (Körpergröße 63–76 cm, Körpergewicht 7–10 kg) und Kleinkinder im Alter von 12 Monaten bis ca. 2 Jahren (Körpergröße max. 100 cm, Körpergewicht max. 15 kg) transportiert werden. Besonders wichtig ist dabei eine ausreichende gesundheitliche Eignung. Hals- und Rückenmuskulatur des Babys/Kleinkinds müssen unbedingt soweit entwickelt sein, dass ein selbstständiges Halten des Kopfs in jedem Fall gewährleistet ist. Lassen Sie daher grundsätzlich vorab von einem Arzt prüfen, ob Ihr Kind alle gesundheitlichen Kriterien für den Transport in einem Burley-Sitzverkleinerer bzw. Fahrradanhänger erfüllt. Beachten Sie außerdem unbedingt alle Angaben zum Anwendungsbereich/eingeschränkten Gespannbetrieb (s. gleichnamiger allgemeiner Sicherheitshinweis).

Verdeck schließen

Beim Fahren mit einem Burley-Kinderfahrradanhänger muss das Fliegennetz grundsätzlich geschlossen sein, um transportierte Kinder vor Insekten, Rollsplitt und anderen losen Partikeln zu schützen. Schließen Sie abhängig von den Witterungsverhältnissen zusätzlich das integrierte Regenverdeck. Besonders bei direkter Sonneneinstrahlung dürfen Kinder niemals unbeaufsichtigt im Anhänger verbleiben, da sich

der Innenraum bei warmer Witterung u. U. stark aufheizt. Sorgen Sie stets für eine ausreichende Belüftung (z. B. durch Öffnen des Regenverdecks) und benutzen Sie bei Bedarf den integrierten Sonnenschutz. Für optimale Klimakontrolle sorgt eine zusätzliche Belüftungsklappe im Heckbereich des Verdecks. Bitte kleiden Sie Ihre Kinder den Witterungsverhältnissen entsprechend. Kontrollieren Sie zudem in regelmäßigen Abständen, ob sich Ihre Kinder im Anhänger wohlfühlen.

Anhänger richtig beladen

Kinder und/oder Zuladungen müssen so im Anhänger platziert werden, dass das Gewicht zentriert und vor der Achse zu liegen kommt. Der Anhänger muss entsprechend ausbalanciert sein. Beim Beladen ist daher insbesondere darauf zu achten, dass keine Hecklastigkeit entsteht. Dies gilt insbesondere für die Nutzung im Schiebetrieb. An der Deichsel dürfen keinerlei Zuladungen befestigt werden. Halten Sie den Schwerpunkt so niedrig wie möglich und stellen Sie sicher, dass transportierte Kinder oder Zuladungen nicht ins Rutschen geraten können. Bei plötzlichen Richtungswechseln können nicht ausreichend gesicherte Gegenstände verrutschen und zum Umkippen oder Überschlagen des Anhängers führen. Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zu schweren Verletzungen der Insassen führen.

Sicheres An- und Abkoppeln

Zum An- und Abkoppeln muss das Gespann grundsätzlich sicher auf ebenem Untergrund stehen. Dabei ist insbesondere darauf zu achten, dass es nicht umkippen kann. Zum An- oder Abkoppeln betätigen Sie bitte grundsätzlich zuerst die Feststellbremse des Anhängers, um unbeabsichtigtes Wegrollen zu verhindern. Das An- und Abkoppeln darf grundsätzlich nur bei leerem Anhänger erfolgen. Heben Sie Ihr Baby/Kleinkind daher unbedingt zuvor aus dem Sitzverkleinerer. Beim zusätzlichen Transport älterer Kinder lassen Sie diese unbedingt vorher aus dem Anhänger aussteigen.

Überprüfen Sie zudem vor jedem Gebrauch den technischen Zustand der Feststellbremse und deren einwandfreie Funktion. Dies gilt insbesondere nach sämtlichen Wartungs- und Montagearbeiten an den Rädern.

2 ANHÄNGER VORBEREITEN

Um eine korrekte Montage des Sitzverkleinerers zu ermöglichen, muss Ihr Burley-Anhänger zunächst mit ein paar wenigen Handgriffen vorbereitet werden.

WICHTIG

Die Montage des Sitzverkleinerers erfolgt mittels des Fünfpunkt-Gurtsystems ihres jeweiligen Anhängermodells (s. Abbildung 2), das durch die Öffnungen der Sitzpolster hindurchgezogen wird. Beachten Sie in diesem Zusammenhang bitte auch unbedingt sämtliche Angaben und Sicherheitshinweise zum Gurtsystem in der Betriebsanleitung Ihres Anhängers.

EINSITZIGE BURLEY-ANHÄNGER VORBEREITEN

Entfernen Sie Sitz- und Schulterpolster Ihres einsitzigen Burley-Anhängers. Befolgen Sie hierbei bitte korrekt alle diesbezüglichen Anweisungen in der Betriebsanleitung Ihres jeweiligen Anhängermodells.

ZWEISITZIGE BURLEY-ANHÄNGER VORBEREITEN

Zum gleichzeitigen sicheren Angurten zweier Babys/Kleinkinder oder eines Babys/Kleinkinds und eines älteren Kindes in einem zweisitzigen Burley-Anhänger werden beide Schultergurtsysteme benötigt. Vielleicht ist Ihr Anhänger noch auf den Transport eines einzigen Babys/Kleinkinds bzw. Kindes eingestellt. Bauen Sie in diesem Fall das

Gurtsystem zuerst um, indem Sie korrekt alle diesbezüglichen Anweisungen in der Betriebsanleitung Ihres jeweiligen Anhängermodells befolgen.

Einzelnes Baby/Kleinkind in zweisitzigem Anhänger

Beim alleinigen Transport eines Babys/Kleinkinds in einem zweisitzigen Anhänger muss der Sitzverkleinerer für eine korrekte Gewichtsverteilung unbedingt mittig platziert werden. Entfernen Sie Sitz- und Schulterpolster in diesem Fall komplett.

⚠️ WARNHINWEIS

Einzelne Kleinkinder müssen grundsätzlich in der Mitte zweisitziger Fahrradanhänger transportiert werden. Wenn transportierte Kleinkinder auf der linken Seite sitzen, können sich zweisitzige Anhänger durch die ungünstige Gewichtsverteilung überschlagen oder umkippen. Bei gleichzeitigem Transport eines schwereren, älteren Kindes und eines leichteren, kleineren Kindes im Burley-Sitzverkleinerer muss letzterer auf der linken Seite des Anhängers platziert werden. Bei gleichzeitiger Verwendung von zwei Burley-Sitzverkleinerern ist das schwerere Kleinkind grundsätzlich auf der rechten Anhängerseite zu transportieren. Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

Zwei Babys/Kleinkinder in zweisitzigem Anhänger

Wenn zwei Sitzverkleinerer in einem zweisitzigen Anhänger montiert werden sollen, müssen Sitz- und Schulterpolster zuvor komplett entfernt werden.

Baby/Kleinkind und älteres Kind in zweisitzigem Anhänger

Bei gleichzeitigem Transport eines Babys/Kleinkinds und eines älteren bzw. schwereren Kindes in einem zweisitzigen Anhänger muss das leichtere Baby/Kleinkind für eine korrekte Gewichtsverteilung auf der linken Anhängerseite platziert werden. Setzen Sie das schwerere Kind in diesem Fall bitte unbedingt auf die rechte Seite.

Vor der Montage des Sitzverkleinerers entfernen Sie daher bitte Sitz- und Schulterpolster auf der linken Anhängerseite. Dank der Klettverschlussbänder am Sitz können Sie das einteilige Sitzpolster Ihres zweisitzigen Anhängers weiter rechts montieren, um links Platz für den Sitzverkleinerer zu schaffen. Gehen Sie hierzu bitte wie folgt vor:

1. Lösen Sie das einteilige Sitzpolster vollständig vom Sitz.
2. Verschieben Sie das Polster bei Bedarf so weit nach rechts, dass links ausreichend Platz für den Sitzverkleinerer besteht und das ältere Kind rechts komfortabel sitzen kann.
3. Befestigen Sie das Polster so an den Klettverschlussbändern, dass die freie Hälfte bündig entlang der Seitenteile des Anhängers anliegt.

HINWEIS

Alternativ besteht die praktische Möglichkeit, das kleinere Sitzpolster des einsitzigen Burley-Modells Solo auf der rechten Seite zweisitziger Burley-Anhänger zu montieren. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an Ihren Burley-Fachhändler.

HINWEIS

Die meisten Burley-Kinderfahrradanhänger ab BJ 2010 verfügen über ein zweiteiliges Sitzpolster, das hälftig abgenommen werden kann und nicht verschoben werden muss.

WICHTIG

Beim Montieren/Demontieren von Sitz- und Schulterpolstern befolgen Sie bitte korrekt alle diesbezüglichen Anweisungen in der Betriebsanleitung Ihres jeweiligen Anhängermodells.

3 SITZVERKLEINERER MONTIEREN & KINDER SICHER ANGURTEN

WICHTIG

In Burley-Sitzverkleinerern dürfen ausschließlich Babys im Alter von 6 bis 12 Monaten (Körpergröße 63–76 cm, Körpergewicht 7–10 kg) und Kleinkinder im Alter von 12 Monaten bis ca. 2 Jahren (Körpergröße max. 100 cm, Körpergewicht max. 15 kg) transportiert werden. Besonders wichtig ist dabei eine ausreichende gesundheitliche Eignung. Die Hals- und Rückenmuskulatur des Babys/Kleinkinds muss unbedingt soweit entwickelt sein, dass ein selbstständiges Halten des Kopfs in jedem Fall gewährleistet ist. Lassen Sie daher grundsätzlich vorab von einem Arzt prüfen, ob Ihr Kind alle gesundheitlichen Kriterien für den Transport in einem Burley-Sitzverkleinerer bzw. Fahrradanhänger erfüllt. Beachten Sie außerdem unbedingt alle Angaben zum Anwendungsbereich/eingeschränkten Gespannbetrieb unter „Allgemeine Sicherheitshinweise“ (Abschnitt 1).

Ihr neuer Burley-Sitzverkleinerer eignet sich zur Montage in allen ein- und zweisitzigen Burley-Kinderfahradanhängern ab Baujahr 2004, die über ein Fünfpunkt-Gurtsystem verfügen. Er funktioniert am besten in Verbindung mit Modellen, deren Sitzpolster mittels Klettverschlussbändern befestigt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Burley-Fachhändler.

WARNHINWEIS

Allgemein ist grundsätzlich darauf zu achten, dass transportierte Kinder sicher und korrekt angegurtet sind. Gurte und/oder Gurtschlösser in Halsnähe können Unbehagen und/oder schwere Verletzungen verursachen. Die korrekte Sitzposition transportierter Kinder muss unterwegs in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden. Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

EIN BABY/KLEINKIND IN EINSITZIGEM ANHÄNGER ANGURTEN

Zum sicheren Angurten eines Babys/Kleinkinds in einem einsitzigen Burley-Anhänger gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Zur komfortablen Anpassung an die individuelle Körpergröße ist der Rückenteil des Sitzverkleinerers mit Gurtöffnungen für größere (oben) und kleinere Kinder (unten) versehen (s. Abbildung 2).
2. Wählen Sie die entsprechenden Gurtöffnungen korrekt gemäß der Körpergröße Ihres Babys/Kleinkinds aus (s. Abbildung 2).

WARNHINWEIS

Um gesundheitsgefährdende Einengungen an Kopf- bzw. Halspartie zu vermeiden und ein sicheres Angurten zu gewährleisten, ist die individuelle Körpergröße des Babys/Kleinkinds bei der Schultergurtmontage unbedingt zu beachten. Die Schultergurte müssen entweder durch die oberen ODER die unteren Öffnungen im Rückenteil des Sitzverkleinerers verlaufen. Eine unterschiedlich hohe Schultergurtposition ist grundsätzlich zu vermeiden. Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

3. Führen Sie den Schrittgurt durch die Öffnung im Vorderteil des Sitzverkleinerers (s. Abbildung 2).
4. Führen Sie anschließend beide Schultergurte so durch die im Lieferumfang enthaltenen Polsterröhren, dass die flachen Enden der Gurtschlösser zueinander zeigen (s. Abbildung 2).
5. Platzieren Sie Ihr Baby/Kleinkind so im Sitzverkleinerer, dass die untere Rückenpartie auf der integrierten Lordosenstütze zu liegen kommt.
6. Rasten Sie nun die Schultergurte im Y-Gurtschloss des Schrittgurts ein. Das Gurtschloss muss so eingestellt sein, dass es über dem Brustbein des Babys/Kleinkinds zu liegen kommt.
7. Stellen Sie die Schultergurte so ein, dass Ihr Baby/Kleinkind komfortabel sitzt und sich nicht zu weit nach vorne lehnen kann (s. Abbildung 2).

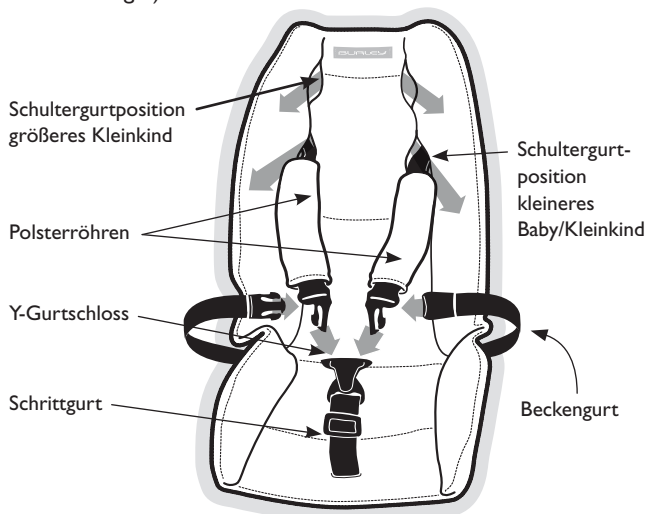


Abbildung 2: Korrekt montierter Sitzverkleinerer

8. Sorgen Sie anschließend für einen sicheren und komfortablen Halt von Kopf-, Hals- und Schulterpartie (Babys) bzw. oberer Rückenpartie (Kleinkinder). Verengen Sie den oberen Teil des Sitzverkleinerers zu diesem Zweck vorsichtig mittels der verstellbaren Zugschnur (s. Abbildung 4).

WICHTIG

Achten Sie beim Justieren der Zugschnur unbedingt darauf, dass der obere Teil des Sitzverkleinerers nicht zu fest an Kopf-, Hals- und Schulterpartie des Babys anliegt.

9. Justieren Sie nun die Beinfreiheit mittels der verstellbaren Seitengurte (s. Abbildung 4). Bei Kleinkindern kann auf diese Weise gleichzeitig der Stützgrad für die ganze bzw. seitliche Rückenpartie eingestellt werden.

10. Legen Sie Ihrem Baby/Kleinkind den Beckengurt an (s.Abbildung 3).

11. Ziehen Sie den Beckengurt angemessen straff (jedoch keinesfalls zu eng). Überprüfen Sie anschließend unbedingt, ob Ihr Baby/Kleinkind frei atmen kann und sich rundum wohlfühlt (s.Abbildung 3).

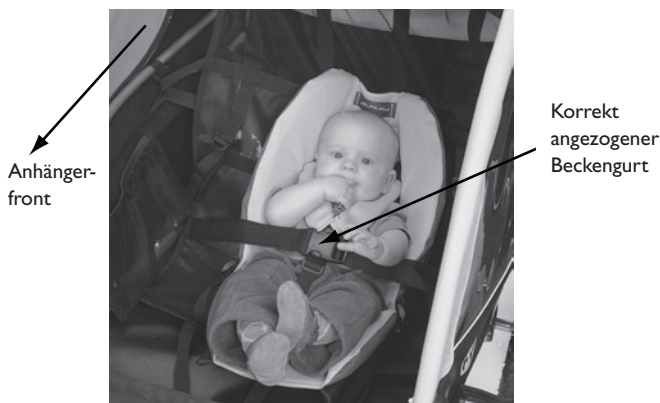


Abbildung 3: Korrekt montierter Sitzverkleinerer in Anhängermodell d'Lite



Abbildung 4: Sitzverkleinerer in Komfortposition

EIN BABY/KLEINKIND IN ZWEISITZIGEM ANHÄNGER ANGURTEN

Zum sicheren Angurten eines einzigen Babys/Kleinkinds in einem zweisitzigen Burley-Anhänger gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Falls vorhanden (modellabhängig), lösen Sie bitte zuerst den im Fußraum befindlichen Gurt (Vorderkante Sitzpolster zu Rahmen).
2. Verwenden Sie nun bitte den mittleren Schrittgurt Ihres zweisitzigen Burley-Anhängers. Befolgen Sie hierbei bitte alle Anweisungen in der Betriebsanleitung Ihres jeweiligen Anhängermodells.
3. Montieren Sie nun den Sitzverkleinerer korrekt mittels der beiden mittleren Schultergurte Ihres zweisitzigen Anhängers. Folgen Sie hierbei bitte den Anweisungen unter „Ein Baby/Kleinkind in einsitzigem Anhänger angurten“ (Schritt 1–11).

⚠️ WARNHINWEIS

Einzelne Babys/Kleinkinder müssen grundsätzlich in der Mitte zweisitziger Fahrradanhänger transportiert werden. Ansonsten können sich zweisitzige Anhänger durch die ungünstige Gewichtsverteilung überschlagen oder umkippen. Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

ZWEI BABYS/KLEINKINDER IN ZWEISITZIGEM ANHÄNGER ANGURTEN

Zum gleichzeitigen sicheren Angurten zweier Babys/Kleinkinder in einem zweisitzigen Burley-Anhänger gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Vergewissern Sie sich, dass beide Schulter- und Sitzpolster korrekt entfernt sind.
2. Montieren Sie beide Sitzverkleinerer auf identische Weise, indem Sie beide Schultergurtsysteme und Schrittgurte korrekt verwenden. Folgen Sie hierbei bitte den Anweisungen unter „Ein Baby/Kleinkind in einsitzigem Anhänger angurten“ (Schritt 1–11).

WICHTIG

Achten Sie unbedingt darauf, das schwerere der beiden Babys/Kleinkinder auf der rechten Anhängersseite zu platzieren.

⚠️ WARNHINWEIS

Bei gleichzeitiger Verwendung von zwei Burley-Sitzverkleinerern in zweisitzigen Anhängern ist das schwerere Baby/Kleinkind grundsätzlich auf der rechten Anhängersseite zu transportieren. Ansonsten können sich zweisitzige Anhänger durch die ungünstige Gewichtsverteilung überschlagen oder umkippen. Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

BABY/KLEINKIND UND ÄLTERES KIND IN ZWEISITZIGEM ANHÄNGER ANGURTEN

Zum gleichzeitigen sicheren Angurten eines Babys/Kleinkinds und eines älteren Kindes in einem zweisitzigen Burley-Anhänger gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Vergewissern Sie sich, dass Schulter- und Sitzpolster gemäß den Anweisungen im Abschnitt „Anhänger vorbereiten“ (2) korrekt auf der linken Seite entfernt sind. Nehmen Sie bitte Einsicht in die Betriebsanleitung Ihres jeweiligen Anhängermodells, um Schulter- und Sitzpolster rechts auf korrekte Montage zu überprüfen.
2. Montieren Sie den Sitzverkleinerer auf der linken Anhängersseite, indem Sie die beiden linken Schultergurte verwenden. Folgen Sie hierbei bitte den Anweisungen unter „Ein Baby/Kleinkind in einsitzigem Anhänger angurten“ (Schritt 1–11).

WICHTIG

Schulter- und Sitzpolster müssen zum sicheren Angurten des älteren Kindes rechts unbedingt korrekt montiert sein und dürfen keinesfalls entfernt werden.

WICHTIG

Lassen Sie das ältere Kind erst in den Anhänger einsteigen, wenn Ihr Baby/Kleinkind korrekt im Sitzverkleinerer angegurtet ist und alle erforderlichen Einstellmaßnahmen vorgenommen sind.

3. Setzen Sie das ältere Kind auf die rechte Anhängerseite. Gurten Sie das ältere Kind korrekt und sicher an. Befolgen Sie hierbei bitte korrekt alle diesbezüglichen Anweisungen in der Betriebsanleitung Ihres jeweiligen Anhängermodells.

WARNHINWEIS

Beim gleichzeitigen Transport eines Babys/Kleinkinds und eines älteren bzw. schwereren Kindes in zweisitzigen Fahrradanhängern muss das schwerere Kind grundsätzlich auf der rechten Anhängerseite platziert werden. Wenn schwerere Kinder auf der linken Anhängerseite platziert werden, können zweisitzige Anhänger durch die ungünstige Gewichtsverteilung umkippen oder sich überschlagen. Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

4 PFLEGEHINWEISE

Der Burley-Sitzverkleinerer besteht aus phtalat- bzw. weichmacherfreiem Polyestermaterial und ist bei 30° C waschbar. Höhere Waschttemperaturen können die Passform und Funktion des Sitzverkleinerers stark negativ beeinträchtigen. Sitzeinlage und Schulterpolster lassen sich problemlos mit warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel von Hand abwaschen. Starke Verschmutzungen können zusätzlich mit einer weichen Nylonbürste entfernt werden. Auf keinen Fall darf die Oberfläche mit einer harten Bürste o. ä. abgerieben oder mit aggressiven Reinigungsmitteln behandelt werden, um Beschädigungen zu vermeiden. Dasselbe gilt für die Verwendung von Bleichmitteln. Der Einsatz von Bügeleisen und/oder Heißlufttrocknern zum Trocknen feuchter Sitzverkleinerer und/oder Schulterpolster ist aufgrund von Schmelz- und/oder Brandgefahr ebenfalls grundsätzlich zu unterlassen.

HINWEIS

Um den Oberflächenstoff vor Stockflecken und sonstigen wasserbedingten Beschädigungen zu bewahren, dürfen Sitzverkleinerer und Schulterpolster niemals in nassem bzw. feuchtem Zustand aufbewahrt werden.

WICHTIG

Das sorgsam ausgewählte Material und die spezielle Passform von Sitzverkleinerer/Schulterpolstern spielen eine wichtige Rolle für Komfort und Sicherheit transportierter Babys/Kleinkinder. Sitzverkleinerer und/oder Schulterpolster mit Rissen, starken Verschleißerscheinungen oder sonstigen Schäden sind daher unverzüglich durch Neuteile zu ersetzen. Überprüfen Sie daher sämtliche Elemente des Sitzverkleinerers vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen jeglicher Art.

WARNHINWEIS

Die Verwendung von beschädigten Sitzverkleinerern ist grundsätzlich zu unterlassen. Ansonsten ist ein möglichst komfortabler und sicherer Transport von Babys/Kleinkindern in Burley-Kinderfahrradanhängern nicht gewährleistet. Beschädigte Sitzverkleinerer sind daher unverzüglich durch geeignete Neuteile zu ersetzen. Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

5 GARANTIEBESTIMMUNGEN

Bei anerkannten Garantiefällen gewährt Burley ab Kaufdatum eine 5-jährige Garantie auf Sitzverkleinerer. Dies bezieht sich ausschließlich auf Material- und Fertigungsfehler, die an vorschriftsmäßig genutzten und gepflegten Sitzverkleinerern auftreten. Schadhafte Sitzverkleinerer müssen zusammen mit dem Original-Kaufbeleg bei einem Burley-Fachhändler zur Reparatur eingereicht werden. Diese Garantie gilt ausschließlich für den Erstbesitzer und ist nicht übertragbar.

Burley haftet in keinem Fall für Sach- oder Personenschäden durch unsachgemäße Montage, mutwillige Veränderung von Teilen oder Betriebsanleitungen sowie durch Nichtbeachtung von Warnhinweisen. Dies gilt auch im Falle unzureichender Wartung, Missbrauch, Übersetzungsfehlern, Unfällen sowie Beschädigungen durch UV-Strahlung, Korrosion durch Salzeinwirkung (Meer-/Streusalz) und/oder normalem Gebrauch oder Verschleiß. Von jeglicher Garantie ausgeschlossen sind Sitzverkleinerer, die vermietet sowie für Wettbewerbszwecke oder gewerblich genutzt werden.

In Verbindung mit seinen Produkten übernimmt Burley keinerlei Haftung für Sach- oder Personenschäden. Auch anderweitige Personen sind in Verbindung mit Burley-Produkten von jeglicher Haftung ausgeschlossen. Zudem bestehen keinerlei mündliche Vereinbarungen oder Nebenabsprachen, die sich auf Inhalt oder Gültigkeit dieser Garantie auswirken. Durch diese Garantie haben Eigentümer gewisse gesetzlich geregelte Rechte. Dies kann je nach Land variieren.



BURLEY®

Burley Design, LLC • 4020 Stewart Rd • Eugene, OR 97402
541.687.1644 • Fax 541.687.0436 • www.burley.com

Copyright ©2009 by Burley Design, LLC
„Burley“ ist ein eingetragenes Warenzeichen von Burley Design, LLC



Exklusiv-Vertrieb für Deutschland seit 1989
Blumenstraße 49-51 • D 71106 Magstadt
E-Mail: vertrieb@merida-centurion.com
www.burley.de • www.mcg-parts.de